

L00632 Hermann Bahr an  
Arthur Schnitzler, 21. 12. 1896

„Die Zeit“  
Wiener Wochenschrift  
Herausgeber:  
Professor Dr. I. Singer, Hermann Bahr, Dr. Heinrich Kanner.  
5 Telephon Nr. 6415.

Wien, den 21. Dez. 1896  
IX/3, Günthergasse 1.

Lieber Arthur!

Leider konnte ich, wie ich Dir telephonieren ließ, heute zu nicht Dir kommen.  
Bitte, schicke mir gewiß morgen das MANUSCRIPT, ich komme sonst in die schlimmste Verlegenheit.

10 Mit herzlichen Grüßen  
Dein treuer

Hermann

Alle für »Die Zeit« bestimmten Zuschriften und Sendungen sind an die Redaktion der »Zeit« und nicht an die Person eines der Herausgeber zu richten.

- Versand durch Hermann Bahr am 21. 12. 1896 in Wien  
Erhalt durch Arthur Schnitzler im Zeitraum [21. 12. 1896 – 25. 12. 1896?] in Wien
- ⌚ CUL, Schnitzler, B 5b.  
Brief, 1 Blatt, 1 Seite, 233 Zeichen  
Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent  
Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »49«
- ✉ Hermann Bahr, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel, Aufzeichnungen, Dokumente (1891–1931)*. Herausgegeben von Kurt Ifkovits und Martin Anton Müller. Göttingen: Wallstein 2018, S. 134.

<sup>13–14</sup> Alle ... richten. ] am unteren Rand der Seite

QUELLE: Hermann Bahr an Arthur Schnitzler, 21. 12. 1896. Herausgegeben von Herausgegeben von Martin Anton Müller. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L00632.html> (Stand 14. Februar 2026)